

Auftakt nach Maß in der Regionalliga

Herren 40 des TC Pfarrkirchen besiegen Pliening 8:1 – Herren 50 feiern mit Cedric Pioline Sieg in der Bayernliga

Pfarrkirchen. Im vergangenen Jahr war den **Herren 40** des TC Pfarrkirchen der Sprung ins Finale um die Deutsche Meisterschaft gelungen – dort möchten sie heuer wieder hin. Dafür müssen sie aber die Meisterschaft in der stark besetzten Regionalliga Süd-Ost holen. Den ersten Sieg fuhren sie zum Saisonstart schon einmal ein: 8:1 hieß es am Ende gegen den TC Pliening.

Deutliche Erfolge feierten Werner Eschauer, Martin Schneiderbauer, Matthias Müller und Wojtek Bratek. Tomas Zib an Position 1 musste nach dem 6:0 im ersten Satz etwas zittern, zumal er sich in Satz 2 beim Sprint nach einem Stoppball verletzt hatte. Doch das Tie-Break entschied er schließlich für sich. Knapp mit 6:10 unterlag im Match-Tie-Break dagegen Christoph Schmid. Eine klare Sache waren dann die Doppel, in denen Jürgen Mayerhofer für Zib antrat. Am kommenden Samstag wartet ein dicker Brocken auf die 40er des TCP. Dann kommt um 12 Uhr der MTTC Iphitos München nach Pfarrkirchen.

Mit dem früheren Weltklasse-Spieler Cedric Pioline an der Spitze dominierten die **Herren 50** in der Bayernliga ihre erste Partie. 9:0 hieß es am Ende gegen den TC Weiler. Neben Pioline sorgten Ralph Stuchlik, Markus Erler, Karoly György, René Schuhbauer und Christian Moser für die Punkte. Im Doppel kamen auch Brian Murphy und Michael Fent zum Einsatz und siegten souverän.

Überhaupt nichts zu holen war dagegen für die **Damen** bei der

Premiere in der Landesliga. Zu Gast war der TC Aschheim II, und zwar mit mehreren Akteurinnen, die auch in der 2. Bundesliga zum Einsatz kommen. An Position 1 bis 4 traten bei Aschheim ausschließlich LK1-Spielerinnen an. Gut schlug sich neben Laura Meier (3:6/3:6) vor allem Reka Farbas. Sie bot ihrer Gegnerin Paroli und hatte gute Chancen, Satz zwei noch für sich zu entscheiden. Letztlich aber verlor sie 3:6 und 5:7. Und auch in den Doppeln hatten die Pfarrkirchnerinnen keine Chance auf einen Matchgewinn, so dass es am Ende 0:9 hieß.

Dagegen gelang den **Herren** nach dem Aufstieg letzte Saison gleich wieder ein Erfolg. 8:1 bezwangen sie auswärts den TC Wallerfing-Ramsdorf. Dusan Lojda, Georg Lindinger, Lukas Kaltseis, Maximilian Haas und (kampflös) Stefan Sonntag punkteten. Und in den Doppeln packten Felix Riedel/Georg Lindinger, Dusan Lojda/Jonas Reitmeier, Lukas Kaltseis/Maximilian Haas drei weitere Punkte drauf.

Einen erneuten Erfolg feierten die **Damen II**. Lilly Hennersberger, Jutta Heß, Tanja Maier und Andrea Rabenseifner siegten 6:0 beim TC Bad Birnbach. Mit demselben Ergebnis bezwangen Jürgen Mayerhofer, Umut Köklü, Florian Maier und Simon Niedermeier bei den Herren II den FC 64 Kirchberg. Und die **Herren 50 II** kehrten mit einem 6:3 von der Partie beim TC Aidenbach zurück. Siege feierten Werner Haas, Josef Guggemos, Wolfgang Voglsamer, Jürgen Sonntag sowie Hans Heckensteiger/Walter Niedermeier und Werner Haas/Jürgen Sonntag.



Lockerer Typ, nicht nur auf dem Platz: Cedric Pioline führte die Herren 50 zum Erfolg in der Bayernliga.



Seit langem eine Stütze der TCP-Herren: Werner Eschauer.



Biss sich trotz einer Verletzung durch: Tomas Zib, der bei den Herren 40 an Position 1 aufschlug.

– Fotos: Christian Wanninger